

ERFOLGSINSTRUMENT BUSINESSPLAN

Kursnummer: 2001

13.02.2020

Zeitraum: 08.30 Uhr - 16:30 Uhr (1 Tag)

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Lernform: Vollzeit

Dauer: 8 Stunden

Ort: IHK Akademie Mittelfranken, Walter-Braun-Str. 15, 90425 Nürnberg

Preis: 90,00 (inkl. Seminarunterlagen, Tagungsgetränke, Kaffee)

BESCHREIBUNG

Der Erfolg in der Selbstständigkeit ist erfahrungsgemäß deutlich größer, wenn ein gut durchdachtes Konzept zugrunde liegt. Der Businessplan ist das geeignetste Instrument, um sich selbst, Banken, Kunden, Lieferanten und anderen Partnern einen Überblick über alle relevanten Zahlen und Fakten einer Unternehmensgründung oder –übernahme zu verschaffen. Wir zeigen Ihnen wie Sie eine solide Planung erstellen können.

Referent: Dr. Uwe Kirst ([Kirst – Institut für Unternehmerentwicklung GmbH](#)), Herausgeber und Autor des Buches '[Selbständig mit Erfolg](#)' (8.Auflage), erschienen in der Reihe 'Der Gründerpapst', Adakia Verlag, Leipzig.

ZIELGRUPPE

Existenzgründer und Vertreter junger Unternehmen aller Branchen (Gewerbe, Handel und Dienstleistung und freiberuflich).

INHALTE

Wofür einen Businessplan?

- Sinn und Zweck Ihres Geschäftsplanes
- Funktionen

Gliederungsvarianten für jede Situation

- Gründung, Wachstum, Nachfolge bzw. Unternehmenskauf

Charakteristik aller wesentlichen Elemente

- Ideenbeschreibung
- Gegenstand und Gründerpersonen
- Markt und Standort
- Marketing und Vertrieb
- Kapitalbedarf und Finanzierungsquellen
- Finanzplanung und Anlagen

Businessplanmarketing

- Ihre Absichten und die dazugehörigen Zielgruppen
- Inhalte und Instrumente
- Formale Aspekte eines erfolgreichen ‚Ideenverkaufs‘

Businessplanfehler

- konzeptionell, kaufmännisch, strukturell und formal

Förderung

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie fördert im Rahmen der „Weiterbildungsinitiative Existenzgründung der bayerischen Industrie- und Handelskammern“ die Unternehmensgründung in Bayern. Deshalb ist der Seminarpreis stark reduziert. Das Angebot bezieht sich ausschließlich auf Gründer/innen von der Vorgründungsphase bis einschließlich dem 5. Gründungsjahr.

